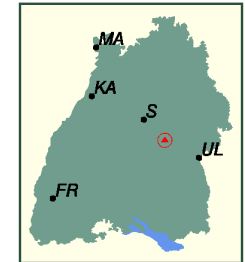




Felspartie mit Höhle unterhalb Ruine Rauber N von Lenningen

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Esslingen
Gemeinde:	Lenningen
Gemarkung:	Unterlenningen
TK25-Nr.:	7422 Lenningen
R/H-Werte:	3536100 / 5381800



Literatur:

Binder, H. (1989); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Der Untergrund der Ruine Rauber besteht aus Kalksteinen der Unteren Felsenkalk-Formation (ki2, früher Weißjura delta) in Massenkalkausbildung mit lokal angedeuteter Schichtung und baut hier den Grat des weit nach NW ziehenden Albraufsporns auf. Der massige Fels ist durch zahlreiche überwiegend N streichende Vertikalklüfte gekennzeichnet, die weit offenständig und lokal in horizontaler Richtung höhlenartig erweitert sind. Wenig unterhalb der Ruine Rauber befindet sich die schmale Einstiegsöffnung zur Rauberhöhle, einer bis 37 m langen Spaltenhöhle. In der gleichen Felswand befindet sich auch die Kleine Rauberhöhle (L 12 m) und nicht weit entfernt die Rauberweghöhle (L 10 m).